

Studien- und Fachprüfungsordnung

für das Fach- und Beifachstudium Musik der Lehrämter an Gymnasien, regionalen Schulen, Grundschulen und Sonderpädagogik sowie für das Basismodul Musikunterricht an der Hochschule für Musik und Theater Rostock

vom 15.10.2021

Aufgrund von § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 38 Absatz 2 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landeshochschulgesetz – LHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V S. 18) zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Juni 2021 (GVOBl. M-V S. 1018) sowie dem Gesetz über die Lehrerbildung in Mecklenburg-Vorpommern (Lehrerbildungsgesetz – LehbildG M-V) vom 4. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 391), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. April 2021 (GVOBl. M-V S. 506), hat die Hochschule für Musik und Theater Rostock folgende Studien- und Fachprüfungsordnung als Satzung erlassen:

§ 1 Geltungsbereich	2
§ 2 Ziel des Studiums	2
§ 3 Regelstudienzeit	2
§ 4 Eingangsvoraussetzungen	3
§ 5 Studienbeginn	3
§ 6 Unterrichtsanspruch	3
§ 7 Reihenfolge der Module	3
§ 8 Studienfachberatung.....	3
§ 9 Benotung von Modulen.....	3
§ 10 Fachstudium Musik für das Lehramt an Gymnasien.....	3
§ 11 Fachstudium Musik für das Lehramt an regionalen Schulen.....	5
§ 12 Fachstudium Musik für das Lehramt an Grundschulen.....	6
§ 13 Fachstudium Musik mit künstlerisch-wissenschaftlicher Vertiefung für das Lehramt an Grundschulen ..	7
§ 14 Fachstudium Musik für das Lehramt Sonderpädagogik.....	8
§ 15 Beifachstudium Musik (regionale Schulen, Sonderpädagogik)	9
§ 16 Basismodul Musikunterricht für das Lehramt an Grundschulen	9
§ 17 Musik als Erweiterungsfach	10
§ 18 Studienverlaufspläne	10
§ 20 Übergangsregelung.....	18
§ 21 Inkrafttreten.....	18
Anlage: Modulbeschreibungen	19

§ 1 Geltungsbereich

(1) Die Studien- und Fachprüfungsordnung beschreibt den Verlauf und das Ziel des Lehramtsstudiums im Fach Musik (für die Lehrämter Gymnasium, regionale Schulen, Grundschule, Grundschule mit künstlerisch-wissenschaftlicher Vertiefung, Sonderpädagogik) und im Beifach Musik (für die Lehrämter regionale Schulen und Sonderpädagogik) sowie im Basismodul Musikunterricht (als Zusatzqualifikation an der hmt Rostock für Studierende im Lehramtsstudiengang Grundschule an der Universität Rostock). Darüber hinaus enthält sie die Prüfungs- und Verfahrensbestimmungen für alle Modulprüfungen in den Lehramtsstudiengängen. Sie basiert auf der Rahmenprüfungsordnung der Hochschule für Musik und Theater Rostock vom 20. November 2012 in der Fassung vom 6. Juli 2020. Zum Regelungsbereich gehören auch die Modulbeschreibungen, die als Anlage beigefügt sind.

(2) Das Studium des Fachs und Beifachs Musik wird im Rahmen der Lehramtsstudiengänge mit weiteren in § 6 des Lehrerbildungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern zugelassenen Studienfächern kombiniert. Das Studium dieser weiteren Fächer erfolgt in Kooperation mit der Universität Rostock. Die fachspezifischen Regelungen samt Modulbeschreibungen für die weiteren Fächer folgen dem Regelwerk der Universität Rostock. Sie ergänzen die Regelungen dieser Studien- und Fachprüfungsordnung und haben Vorrang, soweit sie das Studium der weiteren Fächer betreffen.

§ 2 Ziel des Studiums

Das Lehramtsstudium im Fach Musik zielt auf künstlerisch und wissenschaftlich fundierte musikpädagogische Kompetenz. Es befähigt die Absolventinnen und Absolventen, musikalische Bildungsprozesse im Berufsfeld Schule fachlich, didaktisch und pädagogisch angemessen zu organisieren.

Die Studienangebote des Beifachs Musik und des Basismoduls Musikunterricht zielen auf musikpädagogische Handlungskompetenz.

Das Studium gliedert sich in drei große Lernfelder:

- die musikalisch-künstlerische Praxis (*Musik gestalten*),
- die theoretisch-wissenschaftliche Auseinandersetzung (*Musik erschließen*) und
- die Erörterung und Erprobung von Aspekten des Musiklehrens und -lernens (*Musik vermitteln*).

Die im Einzelnen zu erwerbenden Kenntnisse und Fähigkeiten richten sich nach der Lehrerprüfungsverordnung (LehrPrVO) und dem dortigen Fachanhang.

Das Studium ermöglicht den Studierenden,

- Musik künstlerisch anspruchsvoll zum Klingen zu bringen bzw. sich der Musik mithilfe anderer künstlerischer Ausdrucksformen zu nähern (ästhetische Gestaltungsfähigkeit),
- Musik differenziert wahrzunehmen, zu analysieren und zu interpretieren (ästhetische Wahrnehmungs- und Urteilsfähigkeit),
- Musik in ihrem jeweiligen gesellschaftlich-kulturellen Kontext zu verstehen (musikkulturelle Kompetenz),
- Musik auf methodisch angemessene und abwechslungsreiche Weise sachgerecht, schülerorientiert und motivierend zu unterrichten (musikpädagogische Vermittlungsfähigkeit).

Um der Vielfalt und Vielschichtigkeit musikalischer Ausdrucksformen gerecht zu werden, umfasst das Studienangebot neben europäischer Kunstmusik und Avantgarde auch die Musiken anderer Kontinente und Kulturen, Jazz-, Rock- und Popmusik sowie Musik in funktionalen Kontexten.

§ 3 Regelstudienzeit

(1) Die Regelstudienzeit im Fachstudium beträgt 10 Semester für das Lehramt an Gymnasien, das Lehramt an regionalen Schulen und das Lehramt an Grundschulen. Für das Lehramt Sonderpädagogik beträgt die Regelstudienzeit 9 Semester.

(2) Die Regelstudienzeit für das Beifach Musik beträgt 6 Semester. Das Basismodul Musikunterricht wird innerhalb von zwei aufeinander folgenden Semestern absolviert.

§ 4 Eingangsvoraussetzungen

(1) Das Studium des Fachs und des Beifachs Musik in den verschiedenen Lehramtern setzt künstlerische Fähigkeiten voraus, die im Rahmen einer Eignungsprüfung festgestellt werden. Die Anforderungen ergeben sich aus der Eignungsprüfungsordnung der Hochschule für Musik und Theater Rostock in der jeweils geltenden Fassung.

(2) Das Basismodul Musikunterricht ist ein Studienangebot, das allen Studierenden des Grundschullehramts an der Universität Rostock offensteht. Der Zugang erfolgt über den Weg der Anmeldung im Rahmen der verfügbaren Kapazität. Eine gesonderte Eignungsprüfung entfällt.

§ 5 Studienbeginn

Das Studium kann jeweils nur zum Wintersemester aufgenommen werden.

§ 6 Unterrichtsanspruch

Der Anspruch auf Einzel- und Gruppenunterricht in den künstlerischen Fächern beschränkt sich grundsätzlich auf die im Studienverlaufsplan angegebenen Semester. Auf Antrag können Studierende in Ausnahmefällen über den Anspruch hinaus Unterricht erhalten, wenn sie die Gründe, wegen derer sie die Lern- und Qualifikationsziele verfehlt haben, nicht zu vertreten haben und ausreichend Lehrkapazität zur Verfügung steht.

§ 7 Reihenfolge der Module

Die Reihenfolge der Module ergibt sich aus den Studienverlaufsplänen für die einzelnen Lehramter.

§ 8 Studienfachberatung

Für die lehramtsspezifische Fachberatung der Studierenden stehen die Professorinnen und Professoren für Musikpädagogik zur Verfügung.

§ 9 Benotung von Modulen

In den Lehramtsstudiengängen wird mindestens die Hälfte aller Module mit differenzierten Noten bewertet.

§ 10 Fachstudium Musik für das Lehramt an Gymnasien

(1) Zum planmäßigen Studium des Fachs Musik für das Lehramt an Gymnasien sind Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von 120 Leistungspunkten einschließlich der Fachdidaktik zu erbringen. Dazu sind ausschließlich Pflichtmodule zu belegen. Die zeitliche Verteilung der Module auf die einzelnen Semester ist dem Studienverlaufsplan unter § 18 Absatz 1 zu entnehmen. Weiterhin sind 15 Leistungspunkte für das Praxisjahr Schule zu erwerben, welche jedoch nicht zum Fachstudium Musik gerechnet werden (Modul Musikpädagogik III: Praxisjahr Schule 15 Leistungspunkte + Sprecherziehung 1 Leistungspunkt). Die Orientierung am Studienverlaufsplan ermöglicht die Einhaltung der Regelstudienzeit.

(2) Module des Fachstudiums

Bezeichnung	Sem.	LP	Abschluss	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach I	1-4	8	benotet	praktische Prüfung
Künstlerisches Hauptfach II	5-8	10	unbenotet	Lernstandsgutachten
Künstlerisches Hauptfach Prüfungsmodul	9-10	6	Staatsexamen	praktische Prüfung
Künstlerische Nebenfächer I	1-4	20	unbenotet	Lernstandsgutachten bzw. praktische Prüfung ¹

¹ Instrumentalpraktische Kurse ohne Prüfung

Künstlerische Nebenfächer II	5-8	16	benotet	praktische Prüfung ¹
Vokalensemble	1-4	8	benotet	praktische Prüfung
Instrumentalensemble	5-6	4	unbenotet	Lernstandsgutachten
Musiktheorie I	1-4	9	benotet	Klausur + mündliche Prüfung bzw. semesterbegleitende Teilprüfungen ²
Musiktheorie II	5-8	8	unbenotet	Hausarbeit
Musikwissenschaft I	1-2	4	benotet	mündliche Prüfung
Musikwissenschaft II	3-4	4	unbenotet	Referat
Musikwissenschaft III	5-6	4	benotet	Hausarbeit
Musikwissenschaft IV	7-8	4	unbenotet	Referat + Essay
Musiktheorie/Musikwissenschaft Prüfungsmodul	9-10	1	Staatsexamen	mündliche Prüfung

(3) Module der Fachdidaktik

Bezeichnung	Sem.	LP	Abschluss	Prüfungsform
Musikpädagogik I	1-2	4	benotet	Portfolio + Bibliografie
Musikpädagogik II	3-4	4	unbenotet	Lehrprobe, Unterrichtsentwurf mit Reflexion
Musikpädagogik III (Praxisjahr Schule)	5-6	16	unbenotet	Portfolio
Musikpädagogik IV	7-8	4	benotet	Hausarbeit
Musikpädagogik Prüfungsmodul	9-10	1	Staatsexamen	mündliche Prüfung

(4) Berechnung der aggregierten Modulnote für das Fachstudium

Modulbezeichnung	Faktor
Künstlerisches Hauptfach I	x 2
Künstlerische Nebenfächer II	x 2
Vokalensemble	x 1
Musiktheorie I	x 1
Musikwissenschaft I	x 1
Musikwissenschaft III	x 1

Die Summe der faktorisierten Modulnoten wird durch acht geteilt.

(5) In die Berechnung der aggregierten Modulnote für die Fachdidaktik gehen die Noten der beiden bewerteten Module gleichgewichtig ein. Zusammen mit der aggregierten Modulnote für die Fachdidaktik im anderen allgemeinbildenden Fach wird die Gesamtnote für den Bereich Fachdidaktik gebildet. Dabei fließen die beiden Fachdidaktik-Modulnoten zu gleichen Teilen ein.

² Neuregelung nach Lehrevaluation im Sommer 2022. Gilt ab WS 22/23. Die offizielle Textergänzung erfolgt mit der nächsten Änderungssatzung.

§ 11 Fachstudium Musik für das Lehramt an regionalen Schulen

(1) Zum planmäßigen Studium des Fachs Musik für das Lehramt an regionalen Schulen sind Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von 105 Leistungspunkten einschließlich der Fachdidaktik zu erbringen. Dazu sind ausschließlich Pflichtmodule zu belegen. Die zeitliche Verteilung der Module auf die einzelnen Semester ist dem Studienverlaufsplan unter § 18 Absatz 2 zu entnehmen. Weiterhin sind 15 Leistungspunkte für das Praxisjahr Schule zu erwerben, welche jedoch nicht zum Fachstudium Musik gerechnet werden (Modul Musikpädagogik III: Praxisjahr Schule 15 Leistungspunkte + Sprecherziehung 1 Leistungspunkt). Die Orientierung am Studienverlaufsplan ermöglicht die Einhaltung der Regelstudienzeit.

(2) Module des Fachstudiums

Bezeichnung	Sem	LP	Abschluss	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach I	1-4	8	benotet	praktische Prüfung
Künstlerisches Hauptfach II	5-8	10	unbenotet	Lernstandsgutachten
Künstlerisches Hauptfach Prüfungsmodul	9-10	6	Staatsexamen	praktische Prüfung
Künstlerische Nebenfächer I	1-4	10	unbenotet	Lernstandsgutachten bzw. praktische Prüfung ³
Künstlerische Nebenfächer II	5-8	11	benotet	praktische Prüfung ³
Vokalensemble	1-4	8	benotet	praktische Prüfung
Instrumentalensemble	5-6	4	unbenotet	Lernstandsgutachten
Musiktheorie I	1-4	9	benotet	Klausur + mündliche Prüfung bzw. semesterbegleitende Teilprüfungen ²
Musiktheorie II	5-8	8	unbenotet	Hausarbeit
Musikwissenschaft I	1-2	4	benotet	mündliche Prüfung
Musikwissenschaft II	3-4	4	unbenotet	Referat
Musikwissenschaft III	5-6	4	benotet	Hausarbeit
Musikwissenschaft IV	7-8	4	unbenotet	Referat + Essay
Musiktheorie/Musikwissenschaft Prüfungsmodul	9-10	1	Staatsexamen	mündliche Prüfung

(3) Module der Fachdidaktik

Bezeichnung	Sem.	LP	Abschluss	Prüfungsform
Musikpädagogik I	1-2	4	benotet	Portfolio + Bibliografie
Musikpädagogik II	3-4	4	unbenotet	Lehrprobe, Unterrichtsentwurf mit Reflexion
Musikpädagogik III (Praxisjahr Schule)	5-6	16	unbenotet	Portfolio
Musikpädagogik IV	7-8	4	benotet	Hausarbeit
Musikpädagogik Prüfungsmodul	9-10	1	Staatsexamen	mündliche Prüfung

(4) Berechnung der aggregierten Modulnote für das Fach

Modulbezeichnung	Faktor
------------------	--------

³ Instrumentalpraktische Kurse ohne Prüfung

Künstlerisches Hauptfach I	x 2
Künstlerische Nebenfächer II	x 2
Vokalensemble	x 1
Musiktheorie I	x 1
Musikwissenschaft I	x 1
Musikwissenschaft III	x 1

Die Summe der faktorisierten Modulnoten wird durch acht geteilt.

(5) In die Berechnung der aggregierten Modulnote für die Fachdidaktik gehen die Noten der beiden bewerteten Module gleichgewichtig ein. Zusammen mit der aggregierten Modulnote für die Fachdidaktik im anderen allgemeinbildenden Fach wird die Gesamtnote für den Bereich Fachdidaktik gebildet. Dabei fließen die beiden Fachdidaktik-Modulnoten zu gleichen Teilen ein.

§ 12 Fachstudium Musik für das Lehramt an Grundschulen

(1) Zum planmäßigen Studium des Fachs Musik für das Lehramt an Grundschulen sind Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von 36 Leistungspunkten einschließlich der Fachdidaktik zu erbringen. Dazu sind ausschließlich Pflichtmodule zu belegen. Die zeitliche Verteilung der Module auf die einzelnen Semester ist dem Studienverlaufsplan unter § 18 Absatz 3 zu entnehmen. Weiterhin sind 13 Leistungspunkte für das Praxisjahr Schule zu erwerben, welche jedoch nicht zum Fachstudium Musik gerechnet werden (Modul Musikpädagogik III: Praxisjahr Schule 13 Leistungspunkte + Sprecherziehung 1 Leistungspunkt). Die Orientierung am Studienverlaufsplan ermöglicht die Einhaltung der Regelstudienzeit.

(2) Module des Fachstudiums

Bezeichnung	Sem.	LP	Abschluss	Prüfungsform
Gesang	1-4	4	benotet	Gesangsstunde
Schulpraktisches Klavierspiel/Gitarrenspiel	3-6	4	unbenotet	praktische Prüfung
Vokalensemble	3-4	4	unbenotet	Lernstandsgutachten
Musiktheoretische Grundlagen	1-4	4	benotet	Portfolio + mündliche Präsentation
Musikwissenschaft I	1-2	4	benotet	mündliche Prüfung
Musikwissenschaft IV	7-8	4	unbenotet	Referat + Essay

(3) Module der Fachdidaktik

Bezeichnung	Sem.	LP	Abschluss	Prüfungsform
Musikpädagogik I	1-2	4	benotet	Portfolio + Bibliografie
Musikpädagogik II	3-4	4	unbenotet	Lehrprobe, Unterrichtsentwurf mit Reflexion
Musikpädagogik III (Praxisjahr Schule)	5-6	14	unbenotet	Portfolio

(4) Bei der Berechnung der aggregierten Modulnote für das Grundschulfach gehen die Noten der bewerteten fachlichen und fachdidaktischen Module gleichrangig ein.

(5) Staatsexamensprüfung (3 LP): Im 10. Semester des Fachstudiums Musik für das Lehramt an Grundschulen absolvieren die Studierenden eine praktische und eine mündliche Prüfung im Umfang von insgesamt 3 Leistungspunkten. Die Gesamtnote errechnet sich als einfaches arithmetisches Mittel aus beiden Teilprüfungsnoten. Die praktische Prüfung kann vor der mündlichen Prüfung, frühestens aber nach dem sechsten Semester abgenommen werden.

§ 13 Fachstudium Musik mit künstlerisch-wissenschaftlicher Vertiefung für das Lehramt an Grundschulen

(1) Zum planmäßigen Studium des Fachs Musik mit künstlerisch-wissenschaftlicher Vertiefung für das Lehramt an Grundschulen sind Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von 72 Leistungspunkten einschließlich der Fachdidaktik zu erbringen. Dazu sind ausschließlich Pflichtmodule zu belegen. Die zeitliche Verteilung der Module auf die einzelnen Semester ist dem Studienverlaufsplan unter § 18 Absatz 4 zu entnehmen. Weiterhin sind 13 Leistungspunkte für das Praxisjahr Schule zu erwerben, welche jedoch nicht zum Fachstudium Musik gerechnet werden (Modul Musikpädagogik III: Praxisjahr Schule 13 Leistungspunkte + Sprecherziehung 1 Leistungspunkt). Die Orientierung am Studienverlaufsplan ermöglicht die Einhaltung der Regelstudienzeit.

(2) Module des Fachstudiums

Bezeichnung	Sem.	LP	Abschluss	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach I	1-4	4	benotet	praktische Prüfung
Künstlerisches Hauptfach II	5-8	8	unbenotet	Lernstandsgutachten
Künstlerische Nebenfächer I	1-4	8	unbenotet	Lernstandsgutachten bzw. praktische Prüfung ⁴
Künstlerische Nebenfächer II	5-8	10	benotet	praktische Prüfung ⁴
Vokalensemble	3-4	4	unbenotet	Lernstandsgutachten
Instrumentalensemble	5-6	4	unbenotet	Lernstandsgutachten
Musiktheorie mit Werkanalyse	1-4	10	benotet	Klausur + mündliche Prüfung
Musikwissenschaft I	1-2	4	benotet	mündliche Prüfung
Musikwissenschaft III	5-6	4	benotet	Hausarbeit
Musikwissenschaft IV	7-8	4	unbenotet	Referat + Hausarbeit

(3) Module der Fachdidaktik

Bezeichnung	Sem.	LP	Abschluss	Prüfungsform
Musikpädagogik I	1-2	4	benotet	Portfolio + Bibliografie
Musikpädagogik II	3-4	4	unbenotet	Lehrprobe, Unterrichtsentwurf mit Reflexion
Musikpädagogik III (Praxisjahr Schule)	5-6	14	unbenotet	Portfolio

(4) Berechnung der Vornote für das Grundschulfach mit künstlerisch-wissenschaftlicher Vertiefung

Modulbezeichnung	Faktor
Künstlerisches Hauptfach II	x 2
Künstlerische Nebenfächer II	x 2
Musiktheorie mit Werkanalyse	x 1
Musikwissenschaft I	x 1
Musikwissenschaft III	x 1
Musikpädagogik I	x 1

⁴ Instrumentalpraktische Kurse ohne Prüfung

Die Summe der faktorisierten Modulnoten wird durch acht geteilt. Die aggregierte Modulnote geht im Stellenwert von zwei Grundschulfächern in die Staatsexamensvornote ein.

(5) Staatsexamensprüfungen (3 LP): Im 10. Semester des Fachstudiums Musik mit künstlerisch-wissenschaftlicher Vertiefung für das Lehramt an Grundschulen absolvieren die Studierenden zwei Staatsexamensprüfungen im Umfang von insgesamt 3 Leistungspunkten: eine mündliche Prüfung (1 LP) und eine praktische Prüfung (künstlerische Präsentation mit Kolloquium und fachlich begleitete Vorbereitung) (2 LP).

§ 14 Fachstudium Musik für das Lehramt Sonderpädagogik

(1) Zum planmäßigen Studium des Fachs Musik für das Lehramt Sonderpädagogik sind Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von 62 Leistungspunkten einschließlich der Fachdidaktik zu erbringen. Dazu sind ausschließlich Pflichtmodule zu belegen. Die zeitliche Verteilung der Module auf die einzelnen Semester ist dem Studienverlaufsplan unter § 18 Absatz 5 zu entnehmen. Die Orientierung am Studienverlaufsplan ermöglicht die Einhaltung der Regelstudienzeit. Die benoteten Module gehen gemäß Rahmenprüfungsordnung in die Berechnung der aggregierten Modulnote ein.

(2) Module des Fachstudiums

Bezeichnung	Sem.	LP	Abschluss	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach I	1-4	4	benotet	praktische Prüfung
Künstlerisches Hauptfach II	5-8	8	unbenotet	Lernstandsgutachten
Künstlerische Nebenfächer I	1-4	8	unbenotet	Lernstandsgutachten bzw. praktische Prüfung ⁵
Künstlerische Nebenfächer II	5-8	8	benotet	praktische Prüfung ⁵
Vokalensemble	3-4	4	unbenotet	Lernstandsgutachten
Instrumentalensemble	5-6	4	unbenotet	Lernstandsgutachten
Musiktheoretische Grundlagen	1-4	4	benotet	Portfolio + mündliche Präsentation
Musikwissenschaft I	3-4	4	benotet	mündliche Prüfung
Musikwissenschaft IV	5-6	4	unbenotet	Referat + Essay

(3) Module der Fachdidaktik

Bezeichnung	Sem.	LP	Abschluss	Prüfungsform
Musikpädagogik I	1-2	4	benotet	Portfolio + Bibliografie
Musiktherapie	5-6	2	unbenotet	schriftliche Selbstreflexion
Musikpädagogische Praxis	7-8	5	benotet	Unterrichtsentwurf mit Reflexion + Hausarbeit

(4) Berechnung der Vornote im Fach Musik für das Lehramt Sonderpädagogik

⁵ Instrumentalpraktische Kurse ohne Prüfung

Modulbezeichnung	Faktor
Künstlerisches Hauptfach I	x 2
Künstlerische Nebenfächer II	x 2
Musiktheoretische Grundlagen	x 1
Musikwissenschaft I	x 1
Musikpädagogik I	x 1
Musikpädagogische Praxis	x 1

Die Summe der faktorisierten Modulnoten wird durch acht geteilt.

(5) Staatsexamensprüfungen (3 LP): Im 9. Semester des Fachstudiums Musik für das Lehramt Sonderpädagogik absolvieren die Studierenden zwei Staatsexamensprüfungen im Umfang von insgesamt 3 Leistungspunkten: eine mündliche Prüfung (1 LP) und eine praktische Prüfung (künstlerische Präsentation mit Kolloquium) (2 LP).

§ 15 Beifachstudium Musik (regionale Schulen, Sonderpädagogik)

(1) Zum planmäßigen Studium des Beifachs Musik für das Lehramt an regionalen Schulen und das Lehramt Sonderpädagogik sind Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von 30 Leistungspunkten einschließlich der Fachdidaktik zu erbringen. Dazu sind ausschließlich Pflichtmodule zu belegen. Die zeitliche Verteilung der Module auf die einzelnen Semester ist dem Studienverlaufsplan unter § 18 Absatz 6 zu entnehmen. Die Orientierung am Studienverlaufsplan ermöglicht die Einhaltung der Regelstudienzeit.

(2) Das Beifach Musik wird parallel zum 3. Semester des Lehramtsstudiums an der Universität begonnen.

(3) Module des Fachstudiums

Bezeichnung	Sem.	LP	Abschluss	Prüfungsform
Gesang	1-4	4	benotet	Gesangsstunde
Schulpraktisches Klavierspiel/Gitarrenspiel	3-6	4	benotet	praktische Prüfung
Instrumental- oder Vokalensemble nach Wahl	3-4	4	unbenotet	Lernstandsgutachten
Musiktheoretische Grundlagen	1-4	4	benotet	Portfolio + mündliche Präsentation
Musikwissenschaft I	3-4	4	benotet	mündliche Prüfung
Musikwissenschaft IV	5-6	4	unbenotet	Referat + Essay

(4) Module der Fachdidaktik

Bezeichnung	Sem.	LP	Abschluss	Prüfungsform
Musikpädagogik I	1-2	4	benotet	Portfolio + Bibliografie
Musikpädagogische Vertiefung	5-6	2	benotet	Hausarbeit

(5) In die Berechnung der aggregierten Gesamtnote für das Beifach gehen die Noten der bewerteten fachlichen und fachdidaktischen Module gleichrangig ein.

(6) Die Hochschule für Musik und Theater Rostock bescheinigt das ordnungsgemäße Studium mit einem Zertifikat, das sowohl die Noten der einzelnen Module als auch die aggregierte Gesamtnote ausweist. Die Anerkennung und Ausfertigung der Lehrbefähigung erfolgt auf Antrag durch das Lehrerprüfungsamt Mecklenburg-Vorpommern.

§ 16 Basismodul Musikunterricht für das Lehramt an Grundschulen

Zum planmäßigen Absolvieren des Basismoduls Musikunterricht sind Lehrveranstaltungen im Umfang von 10 Leistungspunkten

zu belegen. Die Leistungen im Basismodul werden nicht differenziert bewertet. Das Basismodul gilt als erfolgreich bestanden, wenn die Studierenden regelmäßig an den Lehrveranstaltungen teilgenommen haben. Die ordnungsgemäße Absolvierung des Basismoduls wird mit einem Zertifikat der Hochschule für Musik und Theater Rostock bescheinigt.

§ 17 Musik als Erweiterungsfach

(1) Das Fach Musik kann in allen Lehramtern auch mit dem Studienziel einer Erweiterungsprüfung gemäß § 4 der Lehrprüfungsverordnung (LehPrVO M-V) vom 16. Juli 2012 studiert werden. Das Fach Musik ist dann zusätzliches Studienfach zu einem vollständigen Lehramtsstudium an der Universität. Zugangsvoraussetzung ist das Bestehen der Eignungsprüfung.

(2) Das Studium des Erweiterungsfachs umfasst regelmäßig alle Module des entsprechenden Musikstudiums für das gewählte Lehramt. Es wird empfohlen, sich frühestens nach dem zweiten Fachsemester oder später für ein Erweiterungsfach einzuschreiben, wenn das Erweiterungsfach parallel zum Studium an der Universität aufgenommen wird. Endet das Universitätsstudium, bevor das Erweiterungsfach Musik an der Hochschule abgeschlossen werden konnte, müssen sich die Studierenden an der Hochschule für Musik und Theater Rostock als Haupthörer immatrikulieren, sofern sie zuvor an der Universität als Haupthörer eingeschrieben waren.

(3) Eine Erweiterung des Studiums ist nur einmal möglich. Das Erweiterungsfach kann nicht ausgetauscht werden, auch ist ein Tausch zwischen Erweiterungsfach und einem der Fächer⁶ ausgeschlossen.

(4) Die Überschneidungsfreiheit des Erweiterungsfachs Musik mit dem Studium an der Universität bei Lehrveranstaltungen und Prüfungen kann nicht gewährleistet werden. Beim Zugang zu Lehrveranstaltungen werden Studierende des Erweiterungsfachs gegebenenfalls nachrangig berücksichtigt.

(5) Die Note der Erweiterungsprüfung geht nicht in die Note der Ersten Staatsprüfung ein. Eine Erweiterungsprüfung kann frühestens in der nächsten Prüfungsphase nach dem Ersten Staatsexamen abgelegt werden.

§ 18 Studienverlaufspläne

⁶ In den Satzungen der Universität Rostock als Hauptfächer bezeichnet.

(1) Musik für das Lehramt an Gymnasien (120 Leistungspunkte)

Sem.	Musik gestalten						Musik erschließen				Musik vermitteln		LP			
	Hauptfach		Nebenfächer			Ensemble		Musiktheorie		Musikwissenschaft		Musikpädagogik				
1.	Künstlerisches Hauptfach I (Prakt. P.)	Hauptfach (2)	Künstlerische Nebenfächer I** (LSG in Gesang und Klavier sowie prakt. P. in Schulpraktischem Klavierspiel, unben.)	Gesang (2)	Klavier (2)	Vokalensemble (Prakt. P. Chorleitung)	Chor (1)	Chorleitung (1)	Musiktheorie I (K + mündl. P. in Tonsatz und Gehörbildung) ab WS 22/23 auch möglich: nach Absprache semesterbegleitende Teilprüfungen	Tonsatz, Gehörbildung (2)	Musikwissenschaft I (mündl. P.)	Musikgeschichte I (2)	Musikpädagogik I (Portf. + Bibliografie)	Einführungsseminar (2)	14	
2.		Hauptfach (2)		Gesang (2)	Klavier (2)		Chor (1)	Chorleitung (1)		Tonsatz, Gehörbildung (2)		Instrumentenkunde (1)		Musikgeschichte II (2)	Methodenseminar (2)	15
3.		Hauptfach (2)		Gesang (2)	Klavier (2)		Schulpraktisches Klavierspiel (2)	Chor (1)		Chorleitung (1)	Tonsatz, Gehörbildung (2)	Musikwissenschaft II (R in einem der Seminare, unben.)	Einführung (2)	Musikpädagogik II (Lehrprobe, Unt.-Entwurf mit Reflexion, unben.)	Didaktische Reflexion von Musik (2)	16
4.		Hauptfach (2)		Gesang (2)	Klavier (2)		Schulpraktisches Klavierspiel (2)	Chor (1)		Chorleitung (1)	Tonsatz, Gehörbildung (2)		Musikkulturen (2)		Vorbereitungsseminar Praxisjahr (2)	16
5.	Künstlerisches Hauptfach II (LSG, unben.)	Hauptfach (2)	Künstlerische Nebenfächer II** (Prakt. P. in allen 3 Fächern)	Gesang (2)	Klavier (2)	Instrumentalensemble (LSG unben.)	Ensemble (1)	Leitung (1)	Musiktheorie II (H in einem der Seminare, unben.)	Analyse oder Musiktheorie Jazz/Rock/Pop (2)	Musikwissenschaft III (H in einem der Seminare)	Musik und Text (2)	Musikpädagogik III Praxisjahr Schule** (Portfolio unben.)	Sprecherziehung (1)	15	
6.		Hauptfach (2)		Gesang (2)	Klavier (2)		Schulpraktisches Klavierspiel (2)	Ensemble (1)		Leitung (1)		Einführung (2)		Musik in Kontexten (2)	Praxisjahr (15)	14
7.		Hauptfach (3)		Schulpraktisches Klavierspiel (2)	Schulpraktisches Klavierspiel (2)		Musiktheorie IV (R + Essay in einem der Seminare, unben.)	Musikwissenschaft IV (H in einem Seminar)		Musikpädagogik IV (H in einem Seminar)	Musikgeschichte Pop (2)	Musik und Medien (2)	Theorieseminar (2)	Praxis- oder Projektseminar (2)	11	
8.		Hauptfach (3)														Schulpraktisches Klavierspiel (2)
9.	Hauptfach (5)	Examenskolloquium	Staatsexamen mündl. P. (1)	5												
10.	Staatsexamen prakt. P. (1)				Staatsexamen mündl. P. (1)	3										

Korrepetition für die Prüfungsvorbereitung im Hauptfach und in den Nebenfächern nach Anmeldung (pro praktischer Prüfung: 5 x 45 min.).

* **Modulbezeichnung** (Modulabschluss)

Hinter jeder Lehrveranstaltung sind in Klammern die Leistungspunkte angegeben, die erworben werden.

Modulabschlüsse sind benotet. Unbenotete Modulabschlüsse sind entsprechend gekennzeichnet (unben.).

**Wenn Gesang, Klavier oder Schulpraktisches Klavierspiel Hauptfach ist, werden instrumentalpraktische Kurse (ohne Prüfung) im Nebenfach belegt.

***Die angegebenen Leistungspunkte für das Praxisjahr Schule zählen nicht ins Fachstudium Musik (außer Sprecherziehung).

Neuregelung nach Lehrevaluation für alle Studierenden im Lehramt Gymnasium. Die Regelung wird bei der nächsten Curriculumsänderung übernommen.

Abürzungen

H = Hausarbeit

K = Klausur

LSG = Lernstandgutachten

mündl. P. = mündliche Prüfung

Portf. = Portfolio

prakt. P. = praktische Prüfung

Präs. = Präsentation

R = Referat

unben. = unbenotet

Unt.-Entwurf = Unterrichtsentwurf

(2) Musik für das Lehramt an regionalen Schulen (105 Leistungspunkte)

Sem.	Musik gestalten				Musik erschließen				Musik vermitteln		LP					
	Hauptfach	Nebenfächer		Ensemble	Musiktheorie		Musikwissenschaft		Musikpädagogik							
1.	Künstlerisches Hauptfach I (prakt. P.)	Hauptfach (2)	Künstlerische Nebenfächer I (LSG in Gesang und Klavier sowie prakt. P. in Schulpraktischem Klavierspiel, unben.)	Gesang (1)	Klavier (1)	Vokalensemble (prakt. P. Chorleitung)	Chor (1)	Chorleitung (1)	Musiktheorie I (K + mündl. P. in Tonsatz und Gehörbildung) ab WS 22/23 auch möglich: nach Absprache semesterbegleitende Teilprüfungen	Tonsatz, Gehörbildung (2)	Musikwissenschaft I (mündl. P.)	Musikgeschichte I (2)	Musikpädagogik I (Portf. + Bibliografie)	Einführungseminar (2)	12	
2.		Hauptfach (2)		Gesang (1)	Klavier (2)		Chor (1)	Chorleitung (1)		Tonsatz, Gehörbildung (2)		Instrumentenkunde (1)		Musikgeschichte II (2)		Methodenseminar (2)
3.		Hauptfach (2)		Gesang (1)	Schulpraktisches Klavierspiel (1)		Chor (1)	Chorleitung (1)		Tonsatz, Gehörbildung (2)		Musikwissenschaft II (R in einem der Seminare, unben.)	Einführung (2)	Musikpädagogik II (Lehrprobe, Unt.-Entwurf m. Reflexion, unben.)	Didaktische Reflexion von Musik (2)	12
4.		Hauptfach (2)		Gesang (2)	Schulpraktisches Klavierspiel (1)		Chor (1)	Chorleitung (1)		Tonsatz, Gehörbildung (2)			Musikkulturen (2)		Vorbereitungs- seminar Praxisjahr (2)	
5.	Künstlerisches Hauptfach II (LSG, unben.)	Hauptfach (2)	Künstlerische Nebenfächer II (prakt. P. in beiden Fächern)	Gesang (2)	Schulpraktisches Klavierspiel (1)	Instrumentalensemble (LSG, unben.)	Ensemble (1)	Leitung (1)	Musiktheorie II (H in einem der Seminare, unben.)	Analyse oder Musiktheorie Jazz/ Rock/Pop (2)	Musikwissenschaft III (H in einem der Seminare)	Musik und Text (2)	Musikpädagogik III Praxisjahr Schule** (Portfolio unben.)	Sprecherziehung (1)	12	
6.		Hauptfach (2)		Gesang (2)	Schulpraktisches Klavierspiel (2)		Ensemble (1)	Leitung (1)		Einführung (2)		Musik in Kontexten (2)		Praxisjahr (15)		12
7.		Hauptfach (3)			Schulpraktisches Klavierspiel (2)					Analyse (2)		Musikwissenschaft IV (R + Essay in einem der Seminare, unben.)	Musikgeschichte Pop (2)	Musikpädagogik IV (H in einem Seminar)	Theorieseminar (2)	11
8.		Hauptfach (3)			Schulpraktisches Klavierspiel (2)					Analyse (2)			Musik und Medien (2)		Praxis- oder Projektseminar (2)	
9.	Künstl. Hauptfach Prüfungsmodul	Hauptfach (5)							Examenskolloquium		Musikpädagogik Prüfungsmodul	Examens-kolloquium	5			
10.	Staatsexamen prakt. P. (1)								Staatsexamen mündl. P. (1)			Staatsexamen mündl. P. (1)	3			

Korrepetition für die Prüfungsvorbereitung im Hauptfach und in den Nebenfächern nach Anmeldung (pro praktischer Prüfung: 5 x 45 min.).

* **Modulbezeichnung** (Modulabschluss)

Hinter jeder Lehrveranstaltung sind in Klammern die Leistungspunkte angegeben, die erworben werden.

Modulabschlüsse sind benotet. Unbenotete Modulabschlüsse sind entsprechend gekennzeichnet (unben.).

**Wenn Gesang, Klavier oder Schulpraktisches Klavierspiel Hauptfach ist, werden instrumentalpraktische Kurse (ohne Prüfung) im Nebenfach belegt.

***Die angegebenen Leistungspunkte für das Praxisjahr Schule zählen nicht ins Fachstudium Musik (außer Sprecherziehung).

Neuregelung nach Lehrevaluation für alle Studierenden im Lehramt Gymnasium. Die Regelung wird bei der nächsten Curriculumsänderung übernommen.

Abürzungen

H = Hausarbeit

K = Klausur

LSG = Lernstandsgutachten

mündl. P. = mündliche Prüfung

Portf. = Portfolio

prakt. P. = praktische Prüfung

Präs. = Präsentation

R = Referat

unben. = unbenotet

Unt.-Entwurf = Unterrichtsentwurf

(3) Musik für das Lehramt an Grundschulen (36 Leistungspunkte)

Sem.	Musik gestalten				Musik erschließen		Musik vermitteln		LP			
	Künstlerisches Fach	Ensemble			Musikwissenschaft		Musiktheorie	Musikpädagogik				
1.	Gesang (Gesangsstunde)*	Gesang (1)			Musikwissenschaft I (mündl. P.)	Musikgeschichte I (2)	Musiktheoretische Grundlagen (Portf. + mündl. Präs.)	Musiktheoretische Grundlagen (1)	Musikpädagogik I (Portf. + Bibliografie)	Einführungsseminar (2)	6	
2.		Gesang (1)				Musikgeschichte II (2)		Musiktheoretische Grundlagen (1)		Methodenseminar (2)	6	
3.		Gesang (1)			Vokalensemble (LSG, unben.)	Chor (1)		Chorleitung (1)	Musiktheoretische Grundlagen (1)	Musikpädagogik II (Lehrprobe, Unt.-Entwurf m. Reflexion, unben.)	Didaktische Reflexion von Musik (2)	6
4.		Gesang (1)				Chor (1)		Chorleitung (1)	Musiktheoretische Grundlagen (1)		Vorbereitungsseminar Praxisjahr (2)	6
5.	Schulpraktisches Klavierspiel bzw. Gitarrenspiel (prakt. P., unben.)	Schulpraktisches Klavierspiel/Gitarrenspiel (1)			Musikwissenschaft IV (R + Essay in einem der Seminare, unben.)	Musikgeschichte Pop (2)	Musik und Medien (2)	Musikpädagogik III Praxisjahr-Schule** (Portfolio unben.)	Sprecherziehung (1)	Praxisjahr (13)	2	
6.		Schulpraktisches Klavierspiel/Gitarrenspiel (1)									1	
7.		Schulpraktisches Klavierspiel/Gitarrenspiel (1)									3	
8.		Schulpraktisches Klavierspiel/Gitarrenspiel (1)									3	
9.	Staatsexamen: praktische und mündliche Prüfung (3)									3		
10.												

* Modulbezeichnung (Modulabschluss)

Hinter jeder Lehrveranstaltung sind in Klammern die Leistungspunkte angegeben, die erworben werden.
Modulabschlüsse sind benotet. Unbenotete Modulabschlüsse sind entsprechend gekennzeichnet (unben.).

**Die angegebenen Leistungspunkte für das Praxisjahr Schule zählen nicht ins Fachstudium Musik (außer Sprecherziehung).

Abkürzungen

LSG = Lernstandsgutachten
mündl. P. = mündlich
Portf. = Portfolio
prakt. P. = Praktische Prüfung

Präs. = Präsentation
R = Referat
unben. = unbenotet
Unt.-Entwurf = Unterrichtsentwurf

(4) Musik mit künstlerisch-wissenschaftlicher Vertiefung für das Lehramt an Grundschulen (72 Leistungspunkte)

Sem.	Musik gestalten							Musik erschließen				Musik vermitteln		LP		
	Hauptfach	Nebenfächer		Ensemble			Musikwissenschaft		Musiktheorie		Musikpädagogik					
1.	Künstlerisches Hauptfach I (prakt. P.)	Hauptfach (1)	Künstlerische Nebenfächer I (LSG in Gesang und Klavier sowie prakt. P. in Schulpraktischem Klavierspiel, unben.)	Gesang (1)	Klavier (1)			Musikwissenschaft I (mündl. P.)	Musikgeschichte I (2)	Musiktheorie mit Werkanalyse (K + mündl. P. in Tonsatz und Gehörbildung)	Tonsatz, Gehörbildung (1)	Formenlehre (1)	Musikpädagogik I (Portf. + Bibliografie)	Einführungsseminar (2)	9	
2.		Hauptfach (1)		Gesang (1)	Klavier (1)				Musikgeschichte II (2)		Tonsatz, Gehörbildung (1)	Einführung Werkanalyse (1)		Methodenseminar (2)		9
3.		Hauptfach (1)		Gesang (1)	Schulpraktisches Klavierspiel (1)	Vokalensemble (LSG, unben.)	Chor (1)	Chorleitung (1)				Tonsatz, Gehörbildung (2)	Musiktheorie Jazz/Rock/Pop (1)	Musikpädagogik II (Lehrprobe, Unt.-Entwurf m. Reflexion, unben.)	Didaktische Reflexion von Musik (2)	10
4.		Hauptfach (1)		Gesang (1)	Schulpraktisches Klavierspiel (1)		Chor (1)	Chorleitung (1)				Tonsatz, Gehörbildung (2)	Instrumentenkunde (1)		Vorbereitungsseminar Praxisjahr (2)	
5.	Künstlerisches Hauptfach II (LSG unben.)	Hauptfach (2)	Künstlerische Nebenfächer II (prakt. P. in beiden Fächern)	Gesang (2)	Schulpraktisches Klavierspiel (1)	Instrumentalensemble (LSG, unben.)	Ensemble (1)	Leitung (1)	Musikwissenschaft III (H in einem der Seminare)	Musik und Text (2)			Musikpädagogik III Praxisjahr Schule*** (Portfolio unben.)	Sprecherziehung (1)	10	
6.		Hauptfach (2)		Gesang (2)	Schulpraktisches Klavierspiel (1)		Ensemble (1)	Leitung (1)		Musik in Kontexten (2)				Praxisjahr (13)		9
7.		Hauptfach (2)			Schulpraktisches Klavierspiel (2)				Musikgeschichte Pop (2)	Musikwissenschaft IV (R + Essay in einem der Seminare, unben.)			Musikgeschichte Pop (2)	6		
8.		Hauptfach (2)			Schulpraktisches Klavierspiel (2)				Musik und Medien (2)				Musik und Medien (2)	6		
9.	Fachlich begleitete Vorbereitung auf das Staatsexamen (1)							Staatsexamen: mündliche Prüfung (1)					3			
10.	Staatsexamen: praktische Prüfung (künstlerische Präsentation mit Kolloquium) (1)															

Korrepitition für die Prüfungsvorbereitung im Hauptfach und in den Nebenfächern nach Anmeldung (pro praktischer Prüfung: 5 x 45 min.).

* **Modulbezeichnung** (Modulabschluss)

Hinter jeder Lehrveranstaltung sind in Klammern die Leistungspunkte angegeben, die erworben werden. Modulabschlüsse sind benotet. Unbenotete Modulabschlüsse sind entsprechend gekennzeichnet (unben.).

**Wenn Gesang, Klavier oder Schulpraktisches Klavierspiel Hauptfach ist, werden instrumentalpraktische Kurse (ohne Prüfung) im Nebenfach belegt.

***Die angegebenen Leistungspunkte für das Praxisjahr Schule zählen nicht ins Fachstudium Musik (außer Sprecherziehung).

Abürzungen

H = Hausarbeit
K = Klausur
LSG = Lernstandgutachten
mündl. P. = mündliche Prüfung
Portf. = Portfolio

prakt. P. = Praktische Prüfung
R = Referat
unben. = unbenotet
Unt.-Entwurf = Unterrichtsentwurf

(5) Musik für das Lehramt Sonderpädagogik (62 Leistungspunkte)

0	Musik gestalten					Musik erschließen				Musik vermitteln		LP					
	Hauptfach		Nebenfächer		Ensemble		Musikwissenschaft		Musiktheorie		Fachdidaktik						
1.	Künstlerisches Hauptfach I (prakt. P.)*	Hauptfach (1)	Künstlerische Nebenfächer I (LSG in Gesang und Klavier sowie prakt. P. in Schulpraktischem Klavierspiel, unben.)	Gesang (1)	Klavier (1)			Musikwissenschaft I (mündl. P.)	Musikgeschichte I (2)	Musiktheoretische Grundlagen (Portf. + mündl. Präs.)	Musiktheoretische Grundlagen (1)	Musikpädagogik I (Portf. + Bibliografie)	Einführungsseminar (2)	6			
2.		Hauptfach (1)		Gesang (1)	Klavier (1)						Musiktheoretische Grundlagen (1)		Methodenseminar (2)	6			
3.		Hauptfach (1)		Gesang (1)	Schulpraktisches Klavierspiel (1)	Vokalensemble (LSG, unben.)	Chor (1)				Chorleitung (1)			Musiktheoretische Grundlagen (1)			8
4.		Hauptfach (1)		Gesang (1)	Schulpraktisches Klavierspiel (1)		Chor (1)				Chorleitung (1)			Musiktheoretische Grundlagen (1)			8
5.	Künstlerisches Hauptfach II (LSG, unben.)	Hauptfach (2)	Künstlerische Nebenfächer II (prakt. P. in beiden Fächern)	Gesang (1)	Schulpraktisches Klavierspiel (1)	Instrumentalensemble (LSG, unben.)	Ensemble (1)	Leitung (1)	Musikwissenschaft IV (R + Essay in einem der Seminare, unben.)	Musikgeschichte Pop (2)			Musiktherapie (schr. Selbstreflexion, unben.)	Regulatives Musiktraining (1)	9		
6.		Hauptfach (2)		Gesang (2)	Schulpraktisches Klavierspiel (1)		Ensemble (1)	Leitung (1)		Musik und Medien (2)			Sozialmusiktherapie (1)	10			
7.		Hauptfach (2)				Schulpraktisches Klavierspiel (1)						Musikpädagogische Praxis (Unterrichtsentwurf mit Reflexion + H)	SPÜ (2) + Sprecherziehung (1)	6			
8.		Hauptfach (2)				Schulpraktisches Klavierspiel (2)							Theorie-, Praxis- oder Projektseminar (2)	6			
9.	Staatsexamen: praktische Prüfung (künstlerische Präsentation mit Kolloquium) (2)							Staatsexamen: mündliche Prüfung (1)					3				

Korrepetition für die Prüfungsvorbereitung im Hauptfach und in den Nebenfächern nach Anmeldung (pro praktischer Prüfung: 5 x 45 min.).

*** Modulbezeichnung** (Modulabschluss)

Hinter jeder Lehrveranstaltung sind in Klammern die Leistungspunkte angegeben, die erworben werden.

Modulabschlüsse sind benotet. Unbenotete Modulabschlüsse sind entsprechend gekennzeichnet (unben.).

**Wenn Gesang, Klavier oder Schulpraktisches Klavierspiel Hauptfach ist, werden instrumentalpraktische Kurse (ohne Prüfung) im Nebenfach belegt.

Abürzungen

H = Hausarbeit

K = Klausur

LSG = Lernstandgutachten

mündl. P. = mündliche Prüfung

Portf. = Portfolio

prakt. P. = praktische Prüfung

Präs. = Präsentation

R = Referat

schr. = schriftlich

unben. = unbenotet

(6) Beifach Musik für das Lehramt an Regionalschulen und das Lehramt Sonderpädagogik (30 Leistungspunkte)

Sem.	Musik gestalten				Musik erschließen			Musik vermitteln		LP						
	Gesang	Schulpraktisches Klavierspiel/Gitarrenspiel	Ensemble		Musikwissenschaft	Musiktheorie		Musikpädagogik								
1.	Gesang (Gesangsstunde)*	Schulpraktisches Klavierspiel bzw. Gitarrenspiel (prakt. P.)	Schulpraktisches Klavierspiel/Gitarrenspiel (1)	Instrumentalensemble* (LSG unben.)	Ensemble (1)	Leitung (1)	Musikwissenschaft I (mündl. P.)	Musikgeschichte I (2)	Musiktheoretische Grundlagen (1)	Musikpädagogik I (Portf. + Bibliografie)	Einführungseminar (2)	4				
2.												Gesang (1)	Musiktheoretische Grundlagen (1)	Musikpädagogik I (Portf. + Bibliografie)	Methodenseminar (2)	4
3.												Gesang (1)				Musiktheoretische Grundlagen (1)
4.												Gesang (1)	Musiktheoretische Grundlagen (1)	Musikpädagogik I (Portf. + Bibliografie)	Theorie-, Praxis- oder Projektseminar (2)	
5.		Schulpraktisches Klavierspiel/Gitarrenspiel (1)									5					
6.		Schulpraktisches Klavierspiel/Gitarrenspiel (1)					Musikwissenschaft IV (R + Essay in einem der Seminare, unben.)	Musikgeschichte Pop (2)					3			
							Musik und Medien (2)									

*Nach Wahl kann alternativ das Modul Vokalensemble belegt werden.

Vokalensemble (LSG, unben.)	Chor (1)	Chorleitung (1)
	Chor (1)	Chorleitung (1)

* Modulbezeichnung (Modulabschluss)

Hinter jeder Lehrveranstaltung sind in Klammern die Leistungspunkte angegeben, die erworben werden. Modulabschlüsse sind benotet. Unbenotete Modulabschlüsse sind entsprechend gekennzeichnet (unben.).

Abkürzungen

H = Hausarbeit
 LSG = Lernstandsgutachten
 mündl. P. = mündliche Prüfung
 Portf. = Portfolio

prakt. P. = praktische Prüfung
 Präs. = Präsentation
 R = Referat
 unben. = unbenotet

(7) Basismodul Musikunterricht für das Lehramt an Grundschulen (10 Leistungspunkte)

Sem.	<i>Musik gestalten</i>			<i>Musik erschließen und vermitteln</i>
1.	Vokalpraxis/Bodypercussion (1)	Keyboardspiel/Musiktheorie (1)	Gitarrenpraxis (1)	Musikpädagogik (2)
2.	Vokalpraxis/Bodypercussion (1)	Keyboardspiel/Musiktheorie (1)	Gitarrenpraxis (1)	Musikpädagogik (2)

§ 20 Übergangsregelung

(1) Diese Studien- und Fachprüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die nach dem Inkrafttreten in einen der Lehramtsstudiengänge an der Hochschule für Musik und Theater Rostock immatrikuliert werden.

(2) Studierende, die bereits vor dem Inkrafttreten an der Hochschule für Musik und Theater Rostock immatrikuliert waren, wechseln in die neue Studien- und Fachprüfungsordnung. Es handelt sich um einen Studien- und Fachprüfungsordnungsversionswechsel, nicht um einen Studiengangwechsel.

§ 21 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Die Studien- und Fachprüfungsordnung für das Fachstudium Musik der Lehrämter an Gymnasien, an regionalen Schulen, an Grundschulen sowie Sonderpädagogik an der Hochschule für Musik und Theater Rostock vom 10. Juni 2017 tritt damit außer Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule für Musik und Theater Rostock, der im Benehmen mit dem Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung erfolgt ist, vom 6. Oktober 2021 und der Genehmigung durch das Rektorat vom gleichen Tage.

Rostock, den 15. Oktober 2021

**Der Rektor
der Hochschule für Musik und Theater Rostock**

Prof. Dr. Reinhard Schäfertöns

Anlage: Modulbeschreibungen

Künstlerisches Hauptfach I				
Leistungspunkte	Lehramt Gymnasium: 8 Lehramt Regionalschule: 8 Lehramt Grundschule mit künstl.-wissenschaftl. Vertiefung: 4 Lehramt Sonderpädagogik: 4			
Modulkoordination	Rico Gatzke			
Modulniveau	grundlagenorientiert			
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium Lehramt Regionalschule Lehramt Grundschule Lehramt Sonderpädagogik			
Dauer des Moduls	vier Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die künstlerische Identität beginnt sich herauszubilden. Ausgehend von den individuellen Fähigkeiten entwickeln die Studierenden ihr instrumentales bzw. vokales Können weiter und erwerben Kenntnisse des Repertoires in seiner stilistischen Vielfalt. Die Studierenden sind in der Lage, neue Werke selbstständig einzustudieren.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Werke unterschiedlicher Gattungen und Stile • instrumental- bzw. vokaltechnische Fähigkeiten • Wege zur künstlerischen Ausdrucksfähigkeit 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Hauptfach	Einzelunterricht	4 x 1	8 (Gym, RS) 4 (GS, SP)	240 Stunden 120 Stunden
Korrepetition nach Anmeldung	Einzelunterricht	5 x 45 Minuten		
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme am Einzelunterricht			
Modulabschluss	praktische Prüfung (15 Minuten)			
Bewertung	benotet			
Datum der letzten Änderung	19. August 2021			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Heike Eisenhuth			

Künstlerisches Hauptfach II				
Leistungspunkte	Lehramt Gymnasium: 10 Lehramt Regionalschule: 10 Lehramt Grundschule mit künstl.-wissenschaftl. Vertiefung: 8 Lehramt Sonderpädagogik: 8			
Modulkoordination	Rico Gatzke			
Modulniveau	weiterführend			
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium Lehramt Regionalschule Lehramt Grundschule mit künstl.-wissenschaftl. Vertiefung Lehramt Sonderpädagogik			
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul <i>Künstlerisches Hauptfach I</i>			
Dauer des Moduls	vier Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden vervollkommen ihre instrumentalen bzw. vokalen Fähigkeiten und finden zu individuellem künstlerischen Ausdruck. Ihre Repertoirekenntnis wächst. Sie sind in der Lage, ein dramaturgisch schlüssiges Programm mit Werken verschiedener Epochen zusammenzustellen und stilgerecht darzubieten.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Ausweitung des Repertoires • Differenzierung der künstlerischen Ausdrucksfähigkeit • Kenntnis historisch adäquater Interpretationsansätze 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Hauptfach	Einzelunterricht	4 x 1 4 x 1	10 (Gym, RS) 8 (GS, SP)	300 Stunden 240 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme am Einzelunterricht			
Modulabschluss	Lernstandsgutachten			
Bewertung	unbenotet			
Datum der letzten Änderung	19. August 2021			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Heike Eisenhuth			

Künstlerische Nebenfächer I (Gymnasium)				
Leistungspunkte	20			
Modulkoordination	Aukse Petroni			
Modulniveau	grundlagenorientiert			
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium			
Dauer des Moduls	vier Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden agieren musikalisch vielseitig. Sie sind versiert im Umgang mit ihrer Stimme und mit dem Klavier. Sie begleiten den eigenen Gesang am Klavier und sind in der Lage, Lieder und Songs unterschiedlicher Genres vom Klavier aus einzustudieren. Werden instrumentalpraktische Kurse belegt (siehe Fußnote), erwerben die Studierenden anstelle von Gesang oder Klavier Basiskompetenzen in der Handhabung eines weiteren Instruments.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Gesangs- und Klaviertechnik • Grundlagen der Interpretation • Erwerb von Grundfertigkeiten auf weiteren Instrumenten, wenn Gesang oder Klavier als künstlerisches Hauptfach gewählt wird • Erarbeitung von Liedern und Songs (vokal und instrumental), Grundlagen der Klavierimprovisation 			
Lehrveranstaltung*	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Gesang	Einzelunterricht	4 x 1	8	240 Stunden
Klavier	Einzelunterricht	4 x 1	8	240 Stunden
Schulpraktisches Klavierspiel	Einzelunterricht	2 x 1	4	120 Stunden
Korrepetition nach Anmeldung	Einzelunterricht	5 x 45 Minuten		
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme am Einzelunterricht			
Modulabschluss	Lernstandsgutachten in den Fächern Gesang und Klavier und praktische Prüfung im Fach Schulpraktisches Klavierspiel (aktive Teilnahme an einem Vortragsabend))			
Bewertung	unbenotet			
Datum der letzten Änderung	14. Juli 2021			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer, Heike Eisenhuth			

* Wenn Gesang, Klavier oder Schulpraktisches Klavierspiel als Hauptfach gewählt wird, belegen die Studierenden stattdessen instrumentalpraktische Kurse. Die instrumentalpraktischen Kurse werden in Form von Kleingruppenunterricht durchgeführt und schließen ohne Prüfung ab.

Künstlerische Nebenfächer II (Gymnasium)				
Leistungspunkte	16			
Modulkoordination	Prof. Philip Peter			
Modulniveau	weiterführend			
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium			
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul <i>Künstlerische Nebenfächer I</i>			
Dauer des Moduls	vier Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind souverän im Umgang mit ihrer eigenen Stimme und auf die stimmlichen Anforderungen des Musikunterrichts eingestellt. Ihr Klavierspiel ist im Hinblick auf spätere Unterrichtsbelange voll entwickelt. Gleichzeitig erwerben die Studierenden eine hohe Kompetenz im schulpraktischen Klavierspiel, die sich an den Bedürfnissen der musikpädagogischen Praxis orientiert. Werden instrumentalpraktische Kurse belegt (siehe Fußnote), wird die technische/stilistische Sicherheit in einem weiteren Instrument ausgebaut.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung der Gesangs- und Klaviertechnik • historisch differenzierte Interpretationsansätze • Erwerb von Grundfertigkeiten auf einem zusätzlichen Instrument, wenn Gesang oder Klavier als künstlerisches Hauptfach gewählt wird • stilistisch unterschiedliche Klavierbegleitmuster und Arrangements, Transkriptionen, Partiturspiel, vertiefte Klavierimprovisation 			
Lehrveranstaltung*	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Gesang	Einzelunterricht	2 x 1	4	120 Stunden
Klavier	Einzelunterricht	2 x 1	4	120 Stunden
Schulpraktisches Klavierspiel	Einzelunterricht	4 x 1	8	240 Stunden
Korrepetition nach Anmeldung	Einzelunterricht	5 x 45 Minuten		
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme am Einzelunterricht			
Modulabschluss	praktische Prüfungen (15 Minuten) in allen drei Fächern, die jeweils mit der Note 4,0 oder besser bestanden werden müssen			
Bewertung	benotet (Modulnote = Mittelwert der beiden besten Noten)			
Datum der letzten Änderung	14. Juli 2021			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer, Heike Eisenhuth			

* Wenn Gesang, Klavier oder Schulpraktisches Klavierspiel als Hauptfach gewählt wird, belegen die Studierenden stattdessen instrumentalpraktische Kurse. Die instrumentalpraktischen Kurse werden in Form von Kleingruppenunterricht durchgeführt und schließen ohne Prüfung ab. In diesem Fall errechnet sich die Modulnote aus dem Mittelwert der beiden verbleibenden Prüfungen, die jeweils mit der Note 4,0 oder besser bestanden werden müssen.

Künstlerische Nebenfächer I				
Leistungspunkte	Lehramt Regionalschule: 10 Lehramt Grundschule mit künstl.-wissenschaftl. Vertiefung: 8 Lehramt Sonderpädagogik: 8			
Modulkoordination	Aukse Petroni			
Modulniveau	grundlagenorientiert			
Modul verwendbar für	Lehramt Regionalschule Lehramt Grundschule mit künstl.-wissenschaftl. Vertiefung Lehramt Sonderpädagogik			
Dauer des Moduls	vier Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden agieren musikalisch vielseitig. Sie sind versiert im Umgang mit ihrer Stimme und mit dem Klavier. Sie begleiten den eigenen Gesang am Klavier und sind in der Lage, Lieder und Songs unterschiedlicher Genres vom Klavier aus einzustudieren. Werden instrumentalpraktische Kurse belegt (siehe Fußnote), erwerben die Studierenden anstelle von Gesang oder Klavier Basiskompetenzen in der Handhabung eines weiteren Instruments.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Gesangs- und Klaviertechnik • Grundlagen der Interpretation • Erwerb von Grundfertigkeiten auf weiteren Instrumenten, wenn Gesang oder Klavier als künstlerisches Hauptfach gewählt wird • Erarbeitung von Liedern und Songs (vokal und instrumental), Grundlagen der Klavierimprovisation 			
Lehrveranstaltung*	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Gesang	Einzelunterricht	4 x 1	5 (RS)	150 Stunden
		4 x 1	4 (GS, SP)	120 Stunden
Klavier	Einzelunterricht	2 x 1	3 (RS)	90 Stunden
		2 x 1	2 (GS, SP)	60 Stunden
Schulpraktisches Klavierspiel	Einzelunterricht	2 x 1	2	60 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme am Einzelunterricht			
Modulabschluss	Lernstandsgutachten in den Fächern Gesang und Klavier und praktische Prüfung im Fach Schulpraktisches Klavierspiel (aktive Teilnahme an einem Vortragsabend)			
Bewertung	unbenotet			
Datum der letzten Änderung	19. August 2021			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer, Heike Eisenhuth			

* Wenn Gesang, Klavier oder Schulpraktisches Klavierspiel als Hauptfach gewählt wird, belegen die Studierenden stattdessen instrumentalpraktische Kurse. Die instrumentalpraktischen Kurse werden in Form von Kleingruppenunterricht durchgeführt und schließen ohne Prüfung ab.

Künstlerische Nebenfächer II				
Leistungspunkte	Lehramt Regionalschule: 11 Lehramt Grundschule mit künstl.-wissenschaftl. Vertiefung: 10 Lehramt Sonderpädagogik: 8			
Modulkoordination	Prof. Philip Peter			
Modulniveau	weiterführend			
Modul verwendbar für	Lehramt Regionalschule Lehramt Grundschule mit künstl.-wissenschaftl. Vertiefung Lehramt Sonderpädagogik			
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul <i>Künstlerische Nebenfächer I</i>			
Dauer des Moduls	vier Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind souverän im Umgang mit der eigenen Stimme und auf die stimmlichen Anforderungen im Musikunterricht eingestellt. Sie sind kompetent in verschiedenen Bereichen des schulpraktischen Klavierspiels, die sich an den Bedürfnissen der musikpädagogischen Praxis orientieren. Werden instrumentalpraktische Kurse (siehe Fußnote) belegt, kommen Basiskompetenzen in der Handhabung eines weiteren Instruments hinzu.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung der Gesangstechnik • historisch differenzierte Interpretationsansätze • Erwerb von Grundfähigkeiten auf einem zusätzlichen Instrument, wenn Gesang als künstlerisches Hauptfach gewählt wird • stilistisch unterschiedliche Klavierbegleitmuster und Arrangements, Transkriptionen, Partiturspiel, vertiefte Klavierimprovisation 			
Lehrveranstaltung*	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Gesang	Einzelunterricht	2 x 1 2 x 1	4 (RS, GS) 3 (SP)	120 Stunden 90 Stunden
Schulpraktisches Klavierspiel	Einzelunterricht	4 x 1 4 x 1 4 x 1	7 (RS) 6 (GS) 5 (SP)	210 Stunden 180 Stunden 150 Stunden
Korrepetition nach Anmeldung	Einzelunterricht	5 x 45 Minuten		
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme am Einzelunterricht			
Modulabschluss	praktische Prüfungen (15 Minuten) in beiden Fächern, die jeweils mit der Note 4,0 oder besser bestanden werden müssen			
Bewertung	benotet (Modulnote = Mittelwert der beiden Noten)			
Datum der letzten Änderung	14. Juli 2021			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer, Heike Eisenhuth			

* Wenn Gesang oder Schulpraktisches Klavierspiel als Hauptfach gewählt wird, belegen die Studierenden stattdessen instrumentalpraktische Kurse. Die instrumentalpraktischen Kurse werden in Form von Kleingruppenunterricht durchgeführt und schließen ohne Prüfung ab. In diesem Fall muss die verbleibende Prüfung im Gesang bzw. Schulpraktischen Klavierspiel mit der Note 4,0 oder besser bestanden werden. Die Prüfungsnote gilt dann zugleich als Modulabschlussnote.

Gesang				
Leistungspunkte	4			
Modulkoordination	Aukse Petroni			
Modulniveau	grundlagenorientiert			
Modul verwendbar für	Lehramt Grundschule Beifach Regionalschule bzw. Sonderpädagogik			
Dauer des Moduls	vier Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden haben Sicherheit im Umgang mit der eigenen Singstimme erworben und sind auf die stimmlichen Anforderungen des Musikunterrichts vorbereitet.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Gesangstechniken • Grundlagen der Interpretation • Stimmeinsatz im Musikunterricht 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Gesang	Einzelunterricht	4 x 1	4	120 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme am Einzelunterricht			
Modulabschluss	Gesangsstunde			
Bewertung	benotet			
Datum der letzten Änderung	6. April 2017			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Heike Eisenhuth			

Schulpraktisches Klavierspiel/Gitarrenspiel				
Leistungspunkte	4			
Modulkoordination	Norbert Chlebowitz			
Modulniveau	grundlagenorientiert			
Modul verwendbar für	Lehramt Grundschule Beifach Regionalschule bzw. Sonderpädagogik			
Dauer des Moduls	vier Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden begleiten ihren Gesang mit dem Klavier oder mit der Gitarre und können Lieder und Songs unterschiedlicher Genres vom Instrument aus einstudieren.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Akkordspiel und einfache Begleitmuster • Erarbeitung von Liedern und Songs (vokal und instrumental) • Grundlagen der Improvisation 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Schulpraktisches Klavierspiel oder Gitarrenspiel	Einzelunterricht	4 x 1	4	120 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme am Einzelunterricht			
Modulabschluss	praktische Prüfung im Fach Schulpraktisches Klavierspiel/Gitarrenspiel aktive Teilnahme an einem Vortragsabend (Grundschule) praktische Prüfung 15 min (Beifach)			
Bewertung	unbenotet (LA Grundschule) bzw. benotet (Beifach)			
Datum der letzten Änderung	19. August 2021			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer, Heike Eisenhuth			

Vokalensemble (Gymnasium, Regionalschule)					
Leistungspunkte	8				
Modulkoordination	Matthias Mensching				
Modulniveau	grundlagenorientiert				
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium Lehramt Regionalschule				
Dauer des Moduls	vier Semester				
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend				
Lern- und Qualifikationsziele	Durch die Mitwirkung im Chor und die Übertragung dieser Erfahrung auf die Anleitung von Vokalensembles erwerben die Studierenden Grundlagen für die musikpädagogische Arbeit mit Schulchören.				
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung von Chorsätzen verschiedener Epochen • Dirigiertechnik • Probenmethodik 				
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	
	Chor	Gruppenunterricht	4 x 2	4	120 Stunden
	Chorleitung	Gruppenunterricht	4 x 2	4	120 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme am Gruppenunterricht				
Modulabschluss	praktische Prüfung in Chorleitung (30 Minuten)				
Bewertung	benotet				
Datum der letzten Änderung	14. Juli 2021				
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer, Heike Eisenhuth				

Vokalensemble (Grundschule, Sonderpädagogik)					
Leistungspunkte	4				
Modulkoordination	Matthias Mensching				
Modulniveau	grundlagenorientiert				
Modul verwendbar für	Lehramt Grundschule Lehramt Grundschule mit künstl.-wissenschaftl. Vertiefung Lehramt Sonderpädagogik				
Dauer des Moduls	zwei Semester				
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend				
Lern- und Qualifikationsziele	Durch die Mitwirkung im Chor und die Übertragung dieser Erfahrung auf die Anleitung von Vokalensembles erwerben die Studierenden Grundlagen für die musikpädagogische Arbeit mit Schulchören.				
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung von Chorsätzen • Dirigiertechnik • Probenmethodik 				
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	
	Chor	Gruppenunterricht	2 x 2	2	60 Stunden
	Chorleitung	Gruppenunterricht	2 x 2	2	60 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme am Gruppenunterricht				
Modulabschluss	Lernstandsgutachten für Chorleitung				
Bewertung	unbenotet				
Datum der letzten Änderung	14. Juli 2021				
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer, Heike Eisenhuth				

Instrumentalensemble				
Leistungspunkte	4			
Modulkoordination	Prof. Philip Peter			
Modulniveau	weiterführend			
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium Lehramt Regionalschule Lehramt Sonderpädagogik Lehramt Grundschule mit künstl.-wissenschaftl. Vertiefung Beifach Regionalschule bzw. Sonderpädagogik			
Dauer des Moduls	zwei Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden leiten Ensembles unterschiedlicher Instrumentalbesetzungen sicher an und erarbeiten stilistisch vielfältige Programme methodisch versiert.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • ensemblespezifische Repertoirekenntnis und Probenmethodik • Anfertigung eigener Arrangements • Entwicklung eigener Gestaltungsansätze • musikadäquate Fach- und Körpersprache 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Instrumentalensemble	Gruppenunterricht	2 x 1	2	60 Stunden
Ensembleleitung	Gruppenunterricht	2 x 1	2	60 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme am Gruppenunterricht			
Modulabschluss	Lernstandsgutachten für Ensembleleitung			
Bewertung	unbenotet			
Datum der letzten Änderung	14. Juli 2021			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer, Heike Eisenhuth			

Musiktheorie I				
Leistungspunkte	9			
Modulkoordination	Marinus Ruesink			
Modulniveau	grundlagenorientiert			
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium Lehramt Regionalschule			
Dauer des Moduls	vier Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden beherrschen Grundlagen der Musiktheorie und haben Einblick in das Fachgebiet Instrumentenkunde.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> historische Satztechniken sowie Kompositionsverfahren des 20. Jahrhunderts, harmonische Analyse Hörübungen, klavierpraktische Übungen, Vom-Blatt-Singen, Rhythmusübungen Grundlagen der Instrumentenkunde, Übungen zur Übertragung transponierender Instrumente in klingende Notation 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Tonsatz/Gehörbildung	Gruppenunterricht	4 x 3	8	240 Stunden
Instrumentenkunde	Vorlesung	1	1	30 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen			
Modulabschluss	Tonsatz: Klausur (300 Minuten) + mündliche Prüfung (30 Minuten) Gehörbildung: Klausur (60 Minuten) + mündliche Prüfung (15 Minuten) ab WS 22/23 auch möglich: nach Absprache semesterbegleitende Teilprüfungen*			
Bewertung	benotet (Modulnote = Mittelwert der Prüfungsnoten)			
Datum der letzten Änderung	14. Juli 2021			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer, Heike Eisenhuth			

*Änderung nach Lehrevaluation. Die offizielle Textergänzung erfolgt mit der nächsten Änderungssatzung.

Musiktheorie II				
Leistungspunkte	8			
Modulkoordination	Marinus Ruesink			
Modulniveau	weiterführend			
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium Lehramt Regionalschule			
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul <i>Musiktheorie I</i>			
Dauer des Moduls	vier Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Verfahren der musikalischen Analyse und verfügen über Grundlagen der Formenlehre. Bei musik- und höranalytischen Aufgabenstellungen wenden sie ihre Kenntnisse und Fähigkeiten aus den Bereichen Tonsatz und Gehörbildung an.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • musiktheoretische Grundlagen im Bereich Jazz/Rock/Pop • Analyseverfahren für Musik vom Mittelalter bis zur Gegenwart • Anwendungserprobungen an didaktisch geeigneten, schulrelevanten Beispielen aus allen Epochen und Stilbereichen • selbstständige Formanalysen 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Analyse oder Musiktheorie Jazz/Rock/Pop	Seminar	2	2	60 Stunden
Einführung	Seminar	2	2	60 Stunden
Analyse (vor 1900)	Seminar	2	2	60 Stunden
Analyse (nach 1900, außer Jazz/Rock/Pop)	Seminar	2	2	60 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen			
Modulabschluss	Hausarbeit (37.500 Zeichen ⁷) in einem der Seminare			
Bewertung	unbenotet			
Datum der letzten Änderung	07. Oktober 2022			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Heike Eisenhuth			

⁷ Die Umfänge wissenschaftlicher Haus- und Abschlussarbeiten sind neu geregelt worden (Rektoratsbeschluss am 06.09.2022), Info an den Senat am 06.10.2022). Neuregelung: 1 Seite = 2500 Zeichen. Bisher basierte die Zeichenangabe auf der Regelung 1 Seite = 2800 Zeichen. Die Modulbeschreibungen sind auf die Neuregelung angepasst worden.

Musiktheorie mit Werkanalyse				
Leistungspunkte	10			
Modulkoordination	Marinus Ruesink			
Modulniveau	grundlagenorientiert			
Modul verwendbar für	Lehramt Grundschule mit künstl.-wissenschaftl. Vertiefung			
Dauer des Moduls	vier Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden beherrschen Grundlagen der Musiktheorie einschließlich des Bereichs Jazz/Rock/Pop und haben Einblick in die Fachgebiete Instrumentenkunde und Analyse.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • einfache Tonsatzarbeiten, Kompositionsverfahren des 20. Jahrhunderts • Hörübungen, klavierpraktische Übungen, Vom-Blatt-Singen, Rhythmusübungen • Grundlagen der musikalischen Analyse • musiktheoretische Grundlagen im Bereich Jazz/Rock/Pop • Grundlagen der Instrumentenkunde, Übungen zur Übertragung transponierender Instrumente in klingende Notation 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Tonsatz/Gehörbildung	Gruppenunterricht	4 x 2	6	180 Stunden
Formenlehre	Vorlesung	1	1	30 Stunden
Einführung in die Werkanalyse	Vorlesung	1	1	30 Stunden
Musiktheorie Jazz/Rock/Pop	Seminar	1	1	30 Stunden
Instrumentenkunde	Vorlesung	1	1	30 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen			
Modulabschluss	Tonsatz: Klausur (300 Minuten) + mündliche Prüfung (20 Minuten) Gehörbildung: Klausur (60 Minuten) + mündliche Prüfung (15 Minuten)			
Bewertung	benotet (Modulnote = Mittelwert der Prüfungsnoten)			
Datum der letzten Änderung	14. Juli 2021			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer, Heike Eisenhuth			

Musiktheoretische Grundlagen				
Leistungspunkte	4			
Modulkoordination	Marinus Ruesink			
Modulniveau	grundlagenorientiert			
Modul verwendbar für	Lehramt Grundschule Lehramt Sonderpädagogik Beifach Regionalschule bzw. Sonderpädagogik			
Dauer des Moduls	vier Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über solide Grundkenntnisse der musikalischen Elementarlehre.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Melodie-, Harmonie- und Rhythmuslehre • Liedharmonisierung • Hörübungen, klavierpraktische Übungen, Vom-Blatt-Singen, Rhythmusübungen 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Musiktheoretische Grundlagen	Gruppenunterricht	4 x 1	4	120 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme am Unterricht			
Modulabschluss	Portfolio und mündliche Präsentation (15 Minuten)			
Bewertung	benotet (eine Gesamtnote)			
Datum der letzten Änderung	14. Juli 2021			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer, Heike Eisenhuth			

Musikwissenschaft I				
Leistungspunkte	4			
Modulkoordination	Prof. Dr. Friederike Wißmann			
Modulniveau	grundlagenorientiert			
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium Lehramt Regionalschule Lehramt Grundschule Lehramt Grundschule mit künstl.-wissenschaftl. Vertiefung Lehramt Sonderpädagogik Beifach Regionalschule bzw. Sonderpädagogik			
Dauer des Moduls	zwei Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden haben Einsicht in die Vielstimmigkeit von Musikgeschichte(n) und in die Vielfalt an Musiken. Sie erhalten einen Überblick und sind in der Lage, Querverbindungen zwischen Epochen, Stilen und Werken im Bereich der Musik mithilfe von Kenntnissen fachgeschichtlicher Entwicklungen, Theorien und Methoden der Musikwissenschaft zu erkennen.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über Musikgeschichte von der Renaissance bis zur Gegenwart • Beispiele: Komponisten, Stile und Werke im historischen, sozialen, ästhetischen und aufführungspraktischen Kontext, kritische Fragen an die Musikgeschichtsschreibung 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Musikgeschichte I	Vorlesung	2	2	60 Stunden
Musikgeschichte II	Vorlesung	2	2	60 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen			
Modulabschluss	mündliche Prüfung (10 Minuten)			
Bewertung	benotet			
Datum der letzten Änderung	14. Juli 2021			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer, Heike Eisenhuth			

Musikwissenschaft II					
Leistungspunkte	4				
Modulkoordination	Prof. Dr. Friederike Wißmann				
Modulniveau	weiterführend				
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium Lehramt Regionalschule				
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul <i>Musikwissenschaft I</i>				
Dauer des Moduls	zwei Semester				
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend				
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die verschiedenen Arbeitsfelder und -methoden der Musikwissenschaft und der Ethnomusikologie. Sie lernen verschiedene Kulturen inner- und außerhalb Europas sowie ihre Geschichte und Entwicklungen kennen. Sie sind in der Lage, Fragestellungen vor dem Hintergrund musikwissenschaftlicher und ethnomusikologischer Kontexte zu entwickeln und geeignete Arbeitsmethoden zu finden und anzuwenden.				
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über grundlegende Arbeitsbereiche der Musikwissenschaft: Fachgeschichte, Methoden und Anwendungsbereiche • Auseinandersetzung mit verschiedenen Musikkulturen 				
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	
	Einführung	Seminar	2	2	60 Stunden
	Musikkulturen	Seminar	2	2	60 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen				
Modulabschluss	Referat in einem der beiden Seminare (15 Minuten)				
Bewertung	unbenotet				
Datum der letzten Änderung	14. Juli 2021				
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer, Heike Eisenhuth				

Musikwissenschaft III					
Leistungspunkte	4				
Modulkoordination	Prof. Dr. Friederike Wißmann				
Modulniveau	weiterführend				
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium Lehramt Regionalschule Lehramt Grundschule mit künstl.-wissenschaftl. Vertiefung				
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul <i>Musikwissenschaft I</i>				
Dauer des Moduls	zwei Semester				
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend				
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über Fähigkeiten und Methoden, musikhistorische und -kulturelle Zusammenhänge kritisch zu untersuchen und selbständig Fragestellungen zu entwickeln. Sie können die Funktionen der Musik in verschiedenen Zusammenhängen analysieren und bewerten. Die Einbindung von Musik in außermusikalische Kontexte wird auf der Grundlage fachübergreifender Blickwinkel reflektiert. Äußere Vereinnahmungen und innermusikalische Strategien werden kritisch betrachtet und auf wissenschaftlicher Ebene diskutiert.				
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Heranführung an das musikwissenschaftliche Arbeiten • wissenschaftlicher Umgang mit Quellen • Vermittlung fachspezifischer Methoden der Musik- und Kulturwissenschaft • Auseinandersetzung mit Musik in Funktionszusammenhängen • Wirkungsweisen von Musik in Gesellschaft und Politik • Vergleich verschiedener Künste 				
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	
	Musik und Text	Seminar	2	2	60 Stunden
	Musik in Kontexten	Seminar	2	2	60 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme an den Seminaren				
Modulabschluss	Hausarbeit in einem der beiden Seminare (37.500 Zeichen) ⁷				
Bewertung	benotet				
Datum der letzten Änderung	7. Oktober 2022				
Bearbeiterin/Bearbeiter	Heike Eisenhuth				

Musikwissenschaft IV				
Leistungspunkte	4			
Modulkoordination	Prof. Dr. Friederike Wißmann			
Modulniveau	weiterführend			
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium Lehramt Regionalschule Lehramt Grundschule Lehramt Grundschule mit künstl.-wissenschaftl. Vertiefung Lehramt Sonderpädagogik Beifach Regionalschule bzw. Sonderpädagogik			
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul <i>Musikwissenschaft I</i>			
Dauer des Moduls	zwei Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden haben sich mit aktuellen Entwicklungen der Musikwissenschaft auseinandergesetzt und in Teilbereichen (Popmusik/Intermedialität) ein Spezialwissen erworben. Sie sind in der Lage, musikwissenschaftliche Fragestellungen zur Kultur- und Ideengeschichte eigenständig und wissenschaftlich reflektiert zu bearbeiten. Ziel des Moduls ist auch der kritische Umgang mit Musik in verschiedenen Medien.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit verschiedenen Teildisziplinen der Musikwissenschaft (Popmusik und Intermedialität) • praxisnahe Anwendung fachspezifischer und kulturwissenschaftlicher Methoden 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Musikgeschichte Pop	Seminar	2	2	60 Stunden
Musik und Medien	Seminar	2	2	60 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme an den Seminaren			
Modulabschluss	Präsentation und Essay (20.000 Zeichen) ⁷ in einem der beiden Seminare			
Bewertung	unbenotet			
Datum der letzten Änderung	7. Oktober 2022			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Heike Eisenhuth			

Musikpädagogik I				
Leistungspunkte	4			
Modulkoordination	Prof. Dr. Oliver Krämer			
Modulniveau	grundlagenorientiert			
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium Lehramt Regionalschule Lehramt Grundschule Lehramt Grundschule mit künstl.-wissenschaftl. Vertiefung Lehramt Sonderpädagogik Beifach Regionalschule bzw. Sonderpädagogik			
Dauer des Moduls	zwei Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden vollziehen den Perspektivwechsel von Lernenden zu Lehrenden. Sie beginnen mit der Aufarbeitung ihrer eigenen Schulerfahrungen und setzen sich mit Anforderungen des musikpädagogischen Studiums und des späteren Berufs auseinander. Die Studierenden beginnen mit dem Aufbau eines musikpädagogisch vielfältigen Handlungsrepertoires und sind hinsichtlich der Methoden und Materialien des Musikunterrichts grundlegend orientiert.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Biografiearbeit im Hinblick auf eigene Lernerfahrungen und Lehrendenvorbilder • Grundfragen musikalischer Bildung • Ziele, Inhalte und Methoden des Musikunterrichts • Musikpädagogik als Praxis und Wissenschaft • Überblick über verschiedene Umgangsweisen mit Musik 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Einführungsseminar	Seminar	2	2	60 Stunden
Methodenseminar	Seminar	2	2	60 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen			
Modulabschluss	Portfolio ((37.500 Zeichen ⁷ , unbenotet) im Einführungsseminar und kommentierte Bibliografie (25.000 Zeichen ⁷ , benotet) im Methodenseminar			
Bewertung	benotet (= Note der Bibliografie im Methodenseminar)			
Datum der letzten Änderung	7. Oktober 2022			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Heike Eisenhuth			

Musikpädagogik II				
Leistungspunkte	4			
Modulkoordination	Prof. Dr. Oliver Krämer			
Modulniveau	weiterführend			
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium Lehramt Regionalschule Lehramt Grundschule Lehramt Grundschule mit künstl.-wissenschaftl. Vertiefung			
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul <i>Musikpädagogik I</i>			
Dauer des Moduls	zwei Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, Musikunterricht selbstständig und zielgruppenorientiert zu planen. Sie verfügen über verschiedene Methoden zur Beobachtung und Auswertung von Unterricht und haben erste Unterrichtserfahrungen in Peer-Teaching-Situationen gesammelt.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • didaktische Analyse von Musik • Unterrichtsplanungsstrategien von Musikstücken aus • Schulbücher und Unterrichtsmaterialien für den Fachunterricht • Lernzielorientierung und Kompetenzbezug • Erarbeitung von Unterrichtsentwürfen • Musiklernen und musikalische Bildung • Durchführung von Musikunterricht im Peer-Teaching • Unterrichtsbeobachtung und Feedback-Methoden 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Didaktische Reflexion von Musik	Seminar	2	2	60 Stunden
Vorbereitungsseminar Praxisjahr	Seminar	2	2	60 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen			
Modulabschluss	Lehrprobe, Unterrichtsentwurf mit Reflexion (10.000 Zeichen ⁷ mit Materialanhang) im Vorbereitungsseminar			
Bewertung	unbenotet			
Datum der letzten Änderung	7. Oktober 2022			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Heike Eisenhuth			

Musikpädagogik III (Praxisjahr Schule)				
Leistungspunkte	15 Gym, RS + 1 (Sprecherziehung) 13 GS + 1 (Sprecherziehung)			
Modulkoordination	Maximilian Piotraschke			
Modulniveau	weiterführend			
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium Lehramt Regionalschule Lehramt Grundschule Lehramt Grundschule mit künstl.-wissenschaftl. Vertiefung			
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul Musikpädagogik II			
Dauer des Moduls	zwei Semester			
Angebotsturnus des Moduls	jährlich			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erteilen lerngruppenorientiert und methodisch versiert Unterricht für verschiedene Klassenstufen. Sie sind sich ihrer Rolle im Berufsfeld und den damit verbundenen Anforderungen bewusst. Vor der Klasse agieren sie stimmlich sicher und setzen Unterrichtsmaterialien und Medien zur Unterstützung ihrer Lehrziele adäquat ein. Sie können ihren Unterricht so evaluieren, dass sie eigene Entwicklungsfelder fokussieren und konkrete Lernanliegen für sich formulieren können.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis organisatorischer und rechtlicher Rahmen von Schule • eigenverantwortliche Planung, Vorbereitung, Durchführung und Reflexion von Unterricht im Schulfach Musik und im Zweitfach • bewusster Einsatz körperlicher Ausdrucksmittel in konkreten Lehrsituationen (Stimme, Mimik, Gestik, Position im Raum) • musikpraktisches Arbeiten mit schulischen Lerngruppen • Entwicklung diagnostischer Basisfähigkeiten (Inklusion) • Gestaltung außerunterrichtlicher Lernprozesse in musikalischen Arbeitsgemeinschaften • Entwicklung individueller Beobachtungsschwerpunkte und Lernanliegen (auch mittels Videografie) • Orientierung innerhalb aktueller musikdidaktischer Konzeptionen • Vergleich fachdidaktischer Prinzipien zwischen Musik und dem Zweitfach 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Sprecherziehung	Übung	1	1	30 Stunden
Praxistag Wintersemester	Praktikum	4	4	120 Stunden
fachdidaktisches Kolloquium	Kolloquium	1	1	30 Stunden
Blockphase	Praktikum (5 Wochen) Praktikum (4 Wochen)	20 h / Woche	5 Gym, RS 3 GS	150 Stunden 90 Stunden
Praxistag Sommersemester	Praktikum	4	4	120 Stunden
fachdidaktisches Kolloquium	Kolloquium	1	1	30 Stunden
Vorleistungen	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen			
Modulabschluss	Portfolio			
Bewertung	unbenotet			
Datum der letzten Änderung	14. Juli 2021			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer, Maximilian Piotraschke, Heike Eisenhuth			

Musikpädagogik IV					
Leistungspunkte	4				
Modulkoordination	Prof. Dr. Oliver Krämer				
Modulniveau	weiterführend				
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium Lehramt Regionalschule				
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul <i>Musikpädagogik III</i>				
Dauer des Moduls	zwei Semester				
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend				
Lern- und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden haben sich mit aktuellen musikpädagogischen Fragestellungen auseinandergesetzt und Kenntnisse der Fachgeschichte erworben. Sie sind mit verschiedenen musikpädagogischen Positionen und Konzeptionen vertraut und können in der Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Theoriemodellen einen eigenen Standpunkt für ihr künftiges musikpädagogisches Handeln bestimmen.</p> <p>Die Studierenden kennen wissenschaftliche Arbeitsformen und können komplexe Gedankengänge schriftlich sicher darstellen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, innerhalb der Musikpädagogik eigene Interessenschwerpunkte zu definieren und ihnen zielgerichtet nachzugehen.</p>				
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • fachspezifische Fragestellungen, Theorien, Positionen und Konzeptionen der Musikpädagogik in Geschichte und Gegenwart • Entwicklung eigener Fragestellungen, Hypothesen und Positionen • Vertiefung musikpädagogischer Interessen durch selbstständige Themenwahl • sachgerechtes Erfassen, Exzerpieren und Referieren fachwissenschaftlicher Texte • Techniken und Standards wissenschaftlichen Schreibens 				
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	
	Theorieseminar	Seminar	2	2	60 Stunden
	Praxis- oder Projektseminar	Seminar	2	2	60 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme an den Seminaren				
Modulabschluss	schriftliche Hausarbeit (50.000 Zeichen) ⁷ in einem der Seminare nach Wahl der Studierenden				
Bewertung	benotet				
Datum der letzten Änderung	7. Oktober 2022				
Bearbeiterin/Bearbeiter	Heike Eisenhuth				

Musikpädagogische Praxis				
Leistungspunkte	5			
Modulkoordination	Prof. Dr. Bernd Fröde			
Modulniveau	weiterführend			
Modul verwendbar für	Lehramt Sonderpädagogik			
Dauer des Moduls	zwei Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben berufsbezogene Handlungsfähigkeit im Hinblick auf das von ihnen gewählte Lehramt. Sie sind in der Lage, Musikunterricht selbstständig zu planen und eigenverantwortlich durchzuführen. Sie verfügen über verschiedene Methoden zur Beobachtung und Auswertung von Unterricht und sind sich ihrer Rolle im musikpädagogischen Berufsfeld und den damit verbundenen Anforderungen bewusst. Vor der Klasse agieren sie stimmlich sicher und können Musikwerke, Lieder und Songs im Hinblick auf vorhandene Klasseninstrumente und Spielfähigkeiten arrangieren.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Techniken der Unterrichtsplanung • eigenverantwortliche Durchführung von Musikunterricht • Verfahren der Beobachtung, Auswertung und Nachbesprechung • bewusster Einsatz von Stimme und Körpersprache • niveaugemäße Vorbereitung und Anleitung musikpraktischer Arbeit • Vertiefung eigener musikpädagogischer Interessen 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Sprecherziehung	Einzelunterricht	1	1	30 Stunden
Schulpraktische Übungen	Seminar	2	2	60 Stunden
Theorie-, Praxis- oder Projektseminar	Seminar	2	2	60 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen			
Modulabschluss	schriftlicher Unterrichtsentwurf mit Reflexion (37.500 Zeichen) ⁷ im Rahmen der Schulpraktischen Übungen, Hausarbeit (50.000 Zeichen) ⁷ im Rahmen des Theorie-, Praxis- oder Projektseminars			
Bewertung	benotet (Unterrichtsentwurf mit Reflexion und Hausarbeit, die bessere der beiden Noten gilt als Modulnote)			
Datum der letzten Änderung	7. Oktober 2022			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Heike Eisenhuth			

Musikpädagogische Vertiefung				
Leistungspunkte	2			
Modulkoordination	Prof. Dr. Bernd Fröde			
Modulniveau	weiterführend			
Modul verwendbar für	Beifach Regionalschule bzw. Sonderpädagogik			
Dauer des Moduls	zwei Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben berufsbezogene Handlungsfähigkeit. Sie sind in der Lage, Musikunterricht selbstständig zu planen und sind sich ihrer Rolle im musikpädagogischen Berufsfeld und den damit verbundenen Anforderungen bewusst. Vor der Klasse agieren sie musikalisch sicher und können Instrumentalwerke, Lieder und Songs im Hinblick auf vorhandene Klasseninstrumente und Spielfähigkeiten arrangieren.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Techniken der Unterrichtsplanung • niveaugemäße Vorbereitung und Anleitung musikpraktischer Arbeit • Vertiefung eigener musikpädagogischer Interessen 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Theorie-, Praxis- oder Projektseminar	Seminar	2	2	60 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen			
Modulabschluss	Hausarbeit (50.000 Zeichen) ⁷ im Rahmen des Theorie-, Praxis- oder Projektseminars			
Bewertung	benotet			
Datum der letzten Änderung	7. Oktober 2022			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Heike Eisenhuth			

Musiktherapie				
Leistungspunkte	2			
Modulkoordination	Prof. Dr. Bernd Fröde			
Modulniveau	grundlagenorientiert			
Modul verwendbar für	Lehramt Sonderpädagogik			
Dauer des Moduls	zwei Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind mit musiktherapeutischen Herangehensweisen vertraut und können diese im Hinblick auf individuelle Bedürfnisse von Schülerinnen und Schülern einsetzen.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Sozialmusiktherapie • Verhaltensauffälligkeiten und Entwicklungsstörungen im pädagogischen und therapeutischen Kontext • Grenzen und Überschneidungen pädagogischer und therapeutischer Einflussnahme 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Regulatives Musiktraining	Gruppenunterricht	2	1	30 Stunden
Sozialmusiktherapie	Gruppenunterricht	1	1	30 Stunden
Vorleistungen	Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Mitarbeit			
Modulabschluss	Schriftliche Selbstreflexion (Regulatives Musiktraining, 12.500 Zeichen) ⁷			
Bewertung	unbenotet			
Datum der letzten Änderung	7. Oktober 2022			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Heike Eisenhuth			

Künstlerisches Hauptfach – Prüfungsmodul				
Leistungspunkte	6			
Modulkoordination	Prof. Dr. Oliver Krämer			
Modulniveau	weiterführend			
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium Lehramt Regionalschule			
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul <i>Künstlerisches Hauptfach II</i>			
Dauer des Moduls	zwei Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind auftrittsfähig. Sie haben ihre instrumental- bzw. vokaltechnischen Fähigkeiten im Rahmen des Lehramtsstudiums voll entwickelt und ihre künstlerische Ausdrucksfähigkeit zur Reife geführt. Sie sind in der Lage, ein 30-minütiges Konzertprogramm mit Werken verschiedener Epochen musikalisch überzeugend darzubieten.			
Lehrinhalte	Einstudierung und Vervollkommnung des Prüfungsprogramms			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Hauptfach	Einzelunterricht	1	5+1 (Staats-examen)	180 Stunden
Korrepetition nach Anmeldung	Einzelunterricht	5 x 45 Minuten		
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme am Einzelunterricht			
Modulabschluss	praktische Prüfung im Rahmen des Ersten Staatsexamens			
Bewertung	Staatsexamen			
Datum der letzten Änderung	14. Juli 2021			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer, Heike Eisenhuth			

Musiktheorie/Musikwissenschaft – Prüfungsmodul				
Leistungspunkte	1			
Modulkoordination	Prof. Dr. Benjamin Lang			
Modulniveau	weiterführend			
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium Lehramt Regionalschule			
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossene Module <i>Musikwissenschaft IV</i> und <i>Musiktheorie II</i>			
Dauer des Moduls	zwei Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden können musikalische Analysen selbstständig anfertigen und in eine sachlich und fachsprachlich angemessene Schriftform bringen. Sie sind zur eigenständigen, methodisch reflektierten Auseinandersetzung mit selbst gewählten Prüfungsthemen aus verschiedenen Bereichen der Musiktheorie und Musikwissenschaft in der Lage.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit verschiedenen Teildisziplinen der Musikwissenschaft • fachspezifische Methoden 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Musiktheorie/Musikwissenschaft	Kolloquium	2	1	30 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme am Kolloquium			
Modulabschluss	mündliche Prüfung im Rahmen des Ersten Staatsexamens			
Bewertung	Staatsexamen			
Datum der letzten Änderung	14. Juli 2021			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer, Heike Eisenhuth			

Musikpädagogik – Prüfungsmodul				
Leistungspunkte	1			
Modulkoordination	Prof. Dr. Oliver Krämer			
Modulniveau	weiterführend			
Modul verwendbar für	Lehramt Gymnasium Lehramt Regionalschule			
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul <i>Musikpädagogik IV</i>			
Dauer des Moduls	zwei Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind im Hinblick auf die von ihnen gewählten Prüfungsthemen in der Lage, wichtige Beiträge der Fachliteratur zu benennen (Information), verschiedene Positionen innerhalb der Fachwissenschaft strukturiert einander gegenüberzustellen (Organisation), zu vorhandenem Wissen kritisch Stellung zu beziehen und eine eigene Position zu formulieren (Reflexion), sich im Rahmen der mündlichen Prüfung sprachlich angemessen zu äußern (Präsentation) und auf Nachfragen spontan zu reagieren (Kommunikation).			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • historische, systematische und angewandte Themen der Musikpädagogik • Prüfungssimulationen 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Musikpädagogik	Kolloquium	2	1	30 Stunden
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme am Kolloquium			
Modulabschluss	mündliche Prüfung im Rahmen des Ersten Staatsexamens			
Bewertung	Staatsexamen			
Datum der letzten Änderung	14. Juli 2021			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer, Heike Eisenhuth			

Basismodul Musikunterricht				
Leistungspunkte	10			
Modulkoordination	Prof. Dr. Bernd Fröde			
Modulniveau	grundlagenorientiert			
Modul verwendbar als	Zusatzqualifikation im Rahmen eines Studiums des Lehramts Grundschule an der Universität Rostock			
Dauer des Moduls	zwei Semester			
Angebotsturnus des Moduls	zum Wintersemester beginnend			
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Die Studierenden haben Sicherheit im Umgang mit der eigenen Singstimme erworben. Sie können das Singen von Liedern und Songs im Musikunterricht mit einfachen Spielmustern auf der Gitarre oder dem Klavier rhythmisch sicher begleiten und leiten musikpraktische Arbeitsphasen zielorientiert an. Die Studierenden beginnen mit dem Aufbau eines musikpädagogisch vielfältigen Handlungsrepertoires und sind hinsichtlich der Methoden und Materialien des Musikunterrichts grundlegend orientiert.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Stimmensatzes im Musikunterricht • Akkordspiel und einfache Begleitmuster • Grundlagen der Melodie-, Harmonie und Rhythmuslehre • Hör- und Rhythmusübungen • Anleitung und Erarbeitung von Liedern, Songs sowie einfachen Instrumentalsätzen und Rhythmusstücken mit Gruppen • Unterrichtsplanung im Fach Musik 			
Lehrveranstaltung	Veranstaltungsform	SWS	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand
Vokalpraxis/Bodypercussion	Gruppenunterricht	2 x 1	2	60 Std.
Gitarrenpraxis	Gruppenunterricht	2 x 1	2	60 Std.
Keyboardspiel/Musiktheorie	Gruppenunterricht	2 x 1	2	60 Std.
Musikpädagogik	Seminar	2 x 2	4	120 Std.
Vorleistungen	regelmäßige Teilnahme am Unterricht			
Modulabschluss	entfällt			
Bewertung	unbenotet			
Datum der letzten Änderung	26. Januar 2017			
Bearbeiterin/Bearbeiter	Oliver Krämer			